



Interdisziplinäre Tagung

DAS SCHULBUCH ALS WISSENSMEDIUM PRODUKTION • DARSTELLUNG • REZEPTION

24. November 2014 • JGU Mainz, Fakultätsaal/Philosophicum

Schulbücher sind etablierter Gegenstand eines breiten interdisziplinären Forschungszeigs: der Schulbuchforschung. Hier werden sie oftmals hinsichtlich ihrer Inhalte untersucht. Seit einiger Zeit lässt sich jedoch eine vermehrte Hinwendung zu den medialen Bedingungen der textuellen Wissensvermittlung beobachten. Die interdisziplinäre Tagung nimmt diese Entwicklungen auf und versammelt Forscherinnen und Forscher, die sich für die mediale und performative Dimension des Schulbuchs interessieren. Drei Bereiche sollen hierbei besonders Beachtung finden und in Beziehung zueinander gesetzt werden: die Produktion, die Darstellung sowie die Rezeption schulischen Wissens in der medialen Form des Buchs. Hieraus ergeben sich unter anderem folgende Fragen, denen sich die Tagung annimmt: Welches Wissen wird auf Seiten der Schulbuchverlage ausgewählt? Auf Grundlage welcher Kriterien? Wie wird dieses Wissen in den Schulbüchern dargestellt? Wie gehen Schüler und Lehrer damit um? Welche Selektionen und Umdeutungen nehmen sie ihrerseits im Unterricht vor?

Programm

12:30-13:00 Uhr	<i>Ankunft</i>
13:00-13:15 Uhr	<i>Begrüßung und Einführung</i> Tobias Röhl, Mainz
13:15-14:00 Uhr	<i>Schulbuchproduktion: Intra-Aktion und die Entwicklung von schulischen Bildungsmedien</i> Felicitas Macgilchrist, Braunschweig
14:00-14:45 Uhr	<i>Die Darstellung des Bürgers in Schulbüchern für den Politikunterricht – ein deutsch-französischer Vergleich</i> Christophe Straub, Mainz
14:45-15:15 Uhr	<i>Pause</i>
15:15-16:00 Uhr	<i>Das (Mathematik-)Schulbuch: Medium oder Instrument?</i> Sebastian Rezat, Paderborn
16:00-16:45 Uhr	<i>Das Schulbuch als komplexer Text- und Medienverbund</i> Nelly Buchse-Heer, Genf
16:45-17:15 Uhr	<i>Pause</i>
17:15-18:00 Uhr	<i>Die Schulbuchentwicklung als sozio-materieller Aushandlungsprozess</i> Georg Kolbeck/Tobias Röhl, Mainz
18:00-18:30 Uhr	<i>Abschlussdiskussion</i>

Organisation

Dr. Tobias Röhl (AB Wissen • Bildung • Qualitative Methoden/Institut für Soziologie)
in Kooperation mit dem Zentrum für Bildungs- und Hochschulforschung (ZBH) der JGU Mainz

Die Tagung steht prinzipiell allen Interessierten offen, um eine formlose Anmeldung per E-Mail an schulbuchtagung@uni-mainz.de wird aber gebeten!

